Idee: S. Gärtner, Ausführung: C. Fischer/S. Gärtner, Fotos: Uzwei Fotodesign/U. Glusemann, Styling: K. Schlag, Text: K. Stieler

Jetzt haben Sie es weiß auf schwarz! Die mit Tafelfarbe angestrichene Tapete kann wie eine Tafel mit Kreide beschriftet werden und eignet sich so wunderbar für Memos, Kochrezepte oder Menüpläne! Die dazu passenden, mit Tafelfolie beklebten und beschrifteten Gefäße sind nicht nur nützlich, sondern auch unheimlich dekorativ!

DAS BRAUCHEN SIE:

Für die Wandgestaltung:
- *Tafelfarbe in Schwarz (von Efco)*
- *Schaumroller mit Farbtablett (Baumarkt)*

Für die Gefäße:
- *Tafelfolie in Schwarz, selbstklebend (von Efco)*
- *Glas- oder Keramikgefäße*

Außerdem brauchen Sie für beide Modelle:
- *Kreide oder Flüssigkreidestift*
- *Schere oder Cutter*
- *ggf. Schneideunterlage*

Gefäße mit Tafelfolie

Für die Beschriftung der Gefäße bietet sich selbstklebende Tafelfolie an. Schneiden Sie die Tafelfolie einfach in der gewünschten Größe zu, ziehen Sie die Trägerfolie ab und kleben Sie die Folie auf das gereinigte und entfettete Gefäß. Die Tafelfolie kann wie eine normale Tafel mit Kreide oder einem Flüssigkreidestift beschriftet werden. Sie ist feucht abwischbar.

Möchten Sie eine größere Fläche Tafelfolie blasenfrei aufkleben, sollten Sie Spülmittel zur Hilfe nehmen. Stellen Sie dazu aus einem halben Eimer Wasser eine gut gesättigte Spülmittellösung her und tragen Sie diese mit einem Schwamm auf die zu beklebende Fläche auf. Die Fläche muss dabei waagerecht auf dem Tisch oder Boden aufliegen. Ziehen Sie dann die Trägerschicht der Tafelfolie ab und legen Sie die Folie auf die nasse Fläche. Die Folie sollte regelrecht auf dem Spülmittelwasserfilm schwimmen. Streichen Sie nun mit einem Fensterabstreifer das Wasser gleichmäßig unter der Folie heraus. Auf diese Weise haben Sie garantiert ein blasenfreies Ergebnis!

Wandtafel

Tafelfarbe kann prinzipiell wie ganz normale Farbe auf die Wand aufgetragen werden. Für ein gleichmäßiges Ergebnis bietet sich die Verwendung eines Schaumrollers an. Dazu Tafelfarbe auf ein Farbtablett geben, mit dem Schaumroller die Farbe aufnehmen und gleichmäßig dick in Bahnen auf die Wand rollen.
Wenn Sie die schwarze Farbe nicht dauerhaft an der Wand haben möchten, können Sie auch Tapete auf eine MDF-Platte tapezieren, die Tapete mit Tafelfarbe anstreichen und die Platte an die Wand schrauben.
Wenn die Farbe getrocknet ist, können Sie die Tapete nach Belieben mit Kreide beschriften. Die Aufschrift kann wie auf einer normalen Tafel feucht abgewischt werden!

Tipp

Perfekte Beschriftungen, wie von einem Dekorateur gemacht, gelingen mit einem Flüssigkreidestift. Dieser lässt sich ebenso leicht mit einem feuchten Schwamm wieder entfernen wie trockene Kreide!

Küche Black & White

Tafelfreuden